

AUCH FÜR NICHT-JURISTEN GEEIGNET.

THEMENKOMPLEX

GLÄUBIGER im INSOLVENZVERFAHREN

DIESE THEMENKOMPLEX-SERIE BELEUCHTET DAS INSOLVENZRECHT. SIE ERFAHREN, WIE SICH INSOLVENZRISIKEN FRÜHZEITIG ERKENNEN UND NACH MÖGLICHKEIT VERMEIDEN LASSEN, WAS ES MIT DER INSOLVENZANFECHTUNG AUF SICH HAT UND WIE SICH DIESES RISIKO EINGRENZEN LÄSST. BESONDERES AUGENMERK GILT HIERBEI DER AKTUELLEN RECHTSPRECHUNG DES BGH, DER HIERDURCH NOCHMALS GESTIEGENEN BEDEUTUNG DER REFORM DES ANFECHTUNGSRECHTS IM JAHRE 2017 UND DEN PANDEMIEBEDINGTEN SONDERREGELUNGEN U.A. IM SANINSFOG.



23.02.2023 | Digital



16.05.2023 | Digital



Herzlich willkommen zu unserer Themenkomplex-Serie **Insolvenzverfahren aus Gläubigersicht!**

Die aktuellen weltpolitischen Entwicklungen haben der deutschen Wirtschaft bereits zugesetzt. Erstmals seit langer Zeit droht wieder eine Rezession. Die Vorboten zeigen sich bereits in Form eines einstweilen noch sehr moderaten Anstiegs der Unternehmensinsolvenzen. Auch die nach dem Wechsel an der Spitze des beim Bundesgerichtshof für das Insolvenzrecht zuständigen Senats bereits überwunden geglaubten Probleme in Sachen Insolvenzanfechtung sind nach der neueren Rechtsprechung des Gerichts keineswegs erledigt. Das „Gesetz zur Verbesserung der Rechtssicherheit bei Anfechtungen nach der Insolvenzordnung und nach dem Anfechtungsgesetz“ aus dem Jahre 2017, die sogenannte Anfechtungsreform hat in diesem Zusammenhang neue Aktualität erlangt. Das Anfang 2021 in Kraft getretene neue Sanierungsrecht in Form des StaRUG sorgt für neue Konstellationen, in denen Anfechtungsrisiken im Auge behalten werden müssen. Viel Bewegung also im Insolvenzrecht, die Anlass für Gläubiger sein sollten, jetzt am Ball zu bleiben.

Unsere neue Themenreihe soll Ihnen als Gläubiger helfen, in diesen turbulenten Zeiten in Sachen Insolvenzrecht am Ball zu bleiben. Tipps von erfahrenen Praktikern ermöglichen Ihnen, Risiken rechtzeitig zu erkennen und zielgerichtet gegenzusteuern ohne die Chance auszulassen, Kunden in der Krise beizustehen, deren Sanierung aussichtsreich ist. Dieser Themenkomplex wird aufgeteilt in 2 digitale Roundtables à 1,5 h, in denen Sie all Ihre Fragen stellen und bestimmte Themenpunkte im Detail intensiv diskutieren können.

Diese Roundtables vermitteln Ihnen praxisnah das erforderliche Know-how rund um den Themenkomplex **Insolvenzrecht**. Die aufeinander abgestimmten zwei Themenkomplexe sind eine Ergänzung zum Praxisseminar Insolvenzverfahren aus Gläubigersicht. So vertiefen Sie Ihr Wissen besonders effizient und erarbeiten sich zusätzliche Kompetenz über das Insolvenz-Know-how hinaus. Ihre Qualifikation wird Ihnen durch ein Zertifikat bestätigt.

Wir freuen uns, Sie bei dieser Online-Veranstaltung begrüßen zu können.

Bernhard Klier

Bernhard Klier

Geschäftsführender Gesellschafter | **Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH**

THEMEN, TERMINE & ORTE



Geschäfte mit dem vorläufigen (Insolvenz-)Verwalter

... was bei Geschäften mit dem vorläufigen Verwalter unbedingt beachtet werden muss, um „weitere“ Verluste zu vermeiden.

 23.02.2023

 10:00 – 11:30 Uhr

 Digital / Online / live



Anfechtungsrisiken vermeiden

...was unbedingt beim Umgang mit säumigen Schuldnern zu beachten ist.

 16.05.2023

 10:00 – 11:30 Uhr

 Digital / Online / live

SEMINARLEITUNG

RA Lutz Paschen

Rechtsanwalt

PASCHEN Rechtsanwälte PartGmbH

RA Lutz Paschen ist Gründungspartner der PASCHEN Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft, einem der Top-Anbieter für lieferantenrechtliche Themen in Deutschland. Er verfügt über mehr als zwei Jahrzehnte Erfahrung in der Vertretung von Gläubigerinteressen gegenüber Insolvenzverwaltern u.a. als Mitglied in Gläubigerausschüssen.

Über sein Engagement in zahlreichen Ausschüssen, Gremien und Fachverbänden setzt er sich für eine Stärkung der Gläubigerrechte ein. Im Rahmen der Anfechtungsreform 2017 hat er die Interessen des Bundesverbands Credit Management e.V. vertreten. Zuletzt war er vom Rechtsausschuss des Deutschen Bundestags Ende 2020 als Sachverständiger zur öffentlichen Anhörung im Gesetzgebungsverfahren zum SanInsFoG geladen.



RA Michael Schmidt

Rechtsanwalt

PASCHEN Rechtsanwälte PartGmbH

RA Michael Schmidt beschäftigt sich schon seit Beginn seiner Anwaltstätigkeit intensiv mit dem Thema Insolvenzrecht. Nach mehrjähriger Tätigkeit in der renommierten Insolvenzverwalterkanzlei KÜBLER und anschließender Station bei einer international tätigen Anwaltssozietät ist er seit 2002 Partner bei PASCHEN Rechtsanwälte und leitet deren Praxisgruppe Insolvenzrecht. In seiner täglichen Praxis ist er mit der Vertretung von Gläubigern in großen Insolvenzverfahren (u.a. Karstadt, Quimonda, NextiraOne, Neckermann, WADAN Werften, ALNO) und allen damit verbundenen Fragen (Durchsetzung von Sicherungsrechten, Betriebsfortführung durch den Verwalter, Insolvenzanfechtung, Gläubigerpool etc.) befasst. Im Bundesverband Credit Management obliegt ihm die fachliche Leitung des Arbeitskreises Insolvenzpraxis. Er wurde bereits das sechste Jahr in Folge vom Kanzleimonitor des Bundesverbands der Unternehmensjuristen für seine insolvenzrechtliche Kompetenz ausgezeichnet, mehrfach mit Platz 1 der Syndicusempfehlungen für Rechtsanwälte aus diesem Fachgebiet.



Nutzen

Warum Sie das Seminar besuchen sollten...

- Sie bekommen ein grundsätzliches Verständnis für die Abläufe und Rollen der Beteiligten im Insolvenzverfahren
- Sie erfahren, welche Mitwirkungsrechte Ihnen als Gläubiger zustehen
- Sie lernen, wie Sie die Möglichkeiten des COVInsAG nutzen können, um Ihre Gläubigerinteressen abzusichern
- Sie lernen, wie Sie Anfechtungsgefahren vorbeugen, wenn sich der Schuldner nach dem neuen StaRUG saniert
- Sie erfahren, welche Mitwirkungsrechte Ihnen als Gläubiger zustehen
- Sie erhalten praktische Hinweise, was Sie bei weiteren Geschäften mit Unternehmen im vorläufigen Insolvenzverfahren und im Schutzschirmverfahren unbedingt beachten sollten
- Sie lernen, Risiken im Umgang mit dem Insolvenzschuldner und dem Insolvenzverwalter richtig einzuschätzen und erhalten praktische Tipps, wie sich diese minimieren oder sogar vermeiden lassen
- Sie erfahren, wie Sie Sicherungs- und Gegenrechte durchsetzen können und was im Umgang mit Ihrem Kreditversicherer und anderen Sicherungsgebern zu beachten ist
- Sie erfahren, wie Sie die Neuerungen im Anfechtungsrecht nutzen können, um eine Inanspruchnahme durch den Insolvenzverwalter zu vermeiden

Zielsetzung

Was Sie nach dem Seminar wissen werden...

- wie das Regelinsolvenzverfahren abläuft und wie es sich vom Insolvenzplanverfahren unterscheidet
- was Schutzschirm und Eigenverwaltung bedeuten
- welche Mitwirkungsrechte Ihnen als Gläubiger zustehen
- was bei weiteren Geschäften mit dem Unternehmen im vorläufigen Insolvenzverfahren/ Schutzschirmverfahren zu beachten ist
- welche Risiken die Insolvenzanfechtung auch nach der Reform noch mit sich bringt und wie Sie die neuen Möglichkeiten der Abwehr nutzen können
- wie Sicherungsrechte und Gegenansprüche erfolgreich durchgesetzt werden
- was das Insolvenzverfahren für die Absicherung durch die Kreditversicherung bedeutet
- welche Chancen Ihnen die Regelungen des COVInsAG eröffnen, Ihre Gläubigerinteressen abzusichern
- wie Sie Anfechtungsgefahren bei einer Sanierung des Schuldners nach dem neuen StaRUG vorbeugen
- welche Chancen bietet Ihnen das Insolvenzplanverfahren als Gläubiger





WEN SIE AUF DIESEM SEMINAR TREFFEN WERDEN:

Das Seminar richtet sich an alle, die in Unternehmen mit dem Thema Insolvenz und Sanierung in Berührung kommen. Angefangen vom Vertrieb, der mit der Entscheidung konfrontiert ist, ob mit einem finanziell angeschlagenen Kunden Neugeschäft gemacht werden kann, über den Finanzbereich, der als Herr über das Kreditmanagement, ebenfalls bei dieser Entscheidung mitzusprechen hat und Verantwortung dafür trägt, dass Forderungen aus bereits abgewickelten Geschäften auch tatsächlich realisiert werden können, bis hin zu Mitarbeitern in der Rechtsabteilung, deren Fokus nicht im Insolvenzrecht liegt und die sich einen Überblick über das Thema verschaffen wollen.

Adressiert werden Führungskräfte aus den Bereichen:

- Leitung Finanzen
- Leitung Rechnungswesen
- Leitung Vertrieb
- Leitung Recht
- Leitung Kredit-/Debitoren-/Forderungsmanagement
- Geschäftsführung

Themenkomplex: GLÄUBIGER im INSOLVENZVERFAHREN

🕒 23.02.2023 | Digital

🕒 23.02.2023 & 16.05.2023 | Digital

🕒 16.05.2023 | Digital

Firma

Vorname, Name

Abteilung / Funktion

Code, falls vorhanden

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail (Warum ihre E-Mail-Adresse wichtig ist: Sie erhalten schnellst möglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung, damit Sie den Termin fest einplanen können)

Rechnungsadresse, falls abweichend

Vorname, Name

Abteilung / Funktion

E-Mail

Datum, Unterschrift

1 TERMIN	Preis zzgl. MwSt. (pro Termin)	Gesamtpreis zzgl. MwSt. (pro Jahr)
Bestandskunden	295,- €	295,- €
Neukunden	395,- €	395,- €
2 TERMINE		
Bestandskunden		490,- €
Neukunden		690,- €

Es gibt verschiedene Preisstufen. Beachten Sie bitte unser Preismodell.

Bei Fragen, wenden Sie sich an marion.klier@deutscherkongress.de

So melden Sie sich an



+49 (0) 69 63006 900 (fax: -969)



anmeldung@deutsche-kongress.de



<https://www.deutsche-kongress.de/veranstaltung/themenkomplex-insolvenzrecht/>



Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH
Schwedlerstraße 8
D-60314 Frankfurt / Main

ANMELDEBEDINGUNGEN



Die Teilnahmegebühr für den Themenkomplex **GLÄUBIGER im INSOLVENZVERFAHREN**

1 Termin beträgt

- Als Bestandskunde € 295,- (zzgl. MwSt.)
- Als Neukunde € 395,- (zzgl. MwSt.)

2 Termine beträgt

- Als Bestandskunde gesamt € 490,- (zzgl. MwSt.)
- Als Neukunde gesamt € 690,- (zzgl. MwSt.)

Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Anmeldungen storniert werden. Für die Stornierung stellt die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH eine Bearbeitungsgebühr von € 150,- zzgl. gesetzl. MwSt. in Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnehmergebühr. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

GRUPPENRABATTE*



Wir gewähren Rabatte für Sammelanmeldungen einer Firma

- 2 Personen 10 % auf alle Anmeldungen
- 3 Personen 15 % auf alle Anmeldungen
- 4 Personen 20 % auf alle Anmeldungen
- ab 5 Personen 25 % auf alle Anmeldungen

WICHTIG: Die Anmeldungen müssen zur gleichen Zeit bei uns eintreffen.

*BITTE BEACHTEN SIE: Eine Gewährung von mehreren Rabatten ist nicht möglich.

DATENSCHUTZ

Hinweis nach EU-DSGVO: Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen, wenn Sie in Zukunft von uns keine Informationen mehr erhalten möchten.

Noch Fragen?

....



Bernhard Klier



+49 (0) 69 63006 699



bernhard.klier@deutsche-kongress.de



www.deutsche-kongress.de